

# Inhalt

Wege aus der Sprachlosigkeit .....	7
Struktur dieses Buches .....	7
Methodisches Vorgehen .....	11
Relevanz der Thematik .....	19
Die soziale Konstruktion von Männlichkeit .....	28
Wann ist Mann (k)ein Mann? .....	28
Inszenierte Männlichkeit .....	33
Thematisierte Männlichkeit in der Beratung .....	37
Evaluierter Männlichkeit .....	42
Der Heldenmythos als Ursprung der Dynamik zwischen Männlichkeit und Gewalt .....	52
Ambivalenzen der Männlichkeit zwischen Lebenswelt und gesellschaftlichen Anforderungen .....	55
Soziale Welten und Arenen hegemonialer Männlichkeit .....	60
Arenen der Männlichkeit in einem Beispiel aus der Beratung .....	65
Geschlechtsbezogene Sozialisation .....	70
Männlich, weiblich oder was? .....	70
Männliche Sozialisation .....	73
Männlichkeit in der Krise .....	80
Normalisierung von Gewalt als männliches Prinzip .....	87
Facetten der Gewalt .....	93
Asymmetrische Verhältnisse von Macht und Gewalt .....	98
Der Preis traditioneller Männlichkeit .....	102
Resümee der Bedingungen männlicher Gewalt .....	108
Der ökologisch narrative Zugang in der Beratung gewaltbetroffener Männer .....	115

Die janusköpfige Normalität männlicher Gewaltbetroffenheit .....	124
Das Trajectory-Modell und die Dimensionen	
der Verantwortung .....	132
Verlassene Männlichkeit in der Beratungsarena .....	137
Wege aus dem Dilemma hegemonialer Verhältnisse in der	
Beratung .....	143
Das Transparenzprinzip in der Auftragsklärung .....	145
Das Spiel mit erwarteten und faktischen Konsequenzen ..	147
Prozessmodell für Beratungsgespräche im Kontext	
von Macht und Gewalt .....	150
Die rückblickende Vorausschau als Beratungsstrategie ...	153
Die Triangulation der Perspektiven und der Einbezug	
von Gefühlen .....	156
Der kontrollierte Kontrollverlust in der Beratung .....	165
Resümee .....	175
Dank .....	180
Literatur .....	181
Abbildungen .....	195